GEMEINDE
Lamerdingen
ZWISCHEN SINGOLD UND GENNACH



Bürgerversammlungen 2026
Terminankündigung

Bauplätze in Dillishausen
Bewerbung für Grundstücke noch bis 13. Oktober

Neue Wege der Bestattung
Friedhofsbegehung in Buchloe

Informationsblatt der Gemeinde Lamerdingen | 263. Ausgabe Oktober 2026

Gemeindekanzlei Lamerdingen



Hauptstraße 1
86862 Lamerdingen
Tel.: 08248 216 (auch per WhatsApp erreichbar)
info@lamerdingen.de

Öffnungszeiten: Montag 09:00-12:00 Uhr
Dienstag 09:00-12:00 Uhr
Donnerstag 14:00-18:00 Uhr
Freitag 09:00-12:00 Uhr

- Bürgermeistersprechstunde
  Donnerstag 17:00-18:00 Uhr

Verwaltungsgemeinschaft Buchloe

Die Gemeinde Lamerdingen ist Teil der Verwaltungsgemeinschaft Buchloe. Als Körperschaft des öffentlichen Rechts erledigt die Verwaltungsgemeinschaft alle Verwaltungsaufgaben für die selbstständigen Mitgliedsgemeinden und ist damit auch Anlaufstelle für Angelegenheiten der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Lamerdingen.

Wichtige Telefonnummern:

- **Telefonzentrale** _____ **08241 5001-0**
- **Einwohnermeldeamt** _____ **08241 5001-19/-20/-59/-62**
- **Standesamt** _____ **08241 5001-55**
- **Bauverwaltung** _____ **08241 5001-48**
- **Hochbauamt** _____ **08241 5001-31**
- **Tiefbauamt** _____ **08241 5001-72**
- **Ordnungsamt** _____ **08241 5001-24**
- **Rentenamt & Fundamt** _____ **08241 5001-22**
- **Liegenschaftsverwaltung** _____ **08241 5001-92**
- **Steuern und Abgaben** _____ **08241 5001-51**
- **Wassergebühren** _____ **08241 5001-58**
- **Gebühren & Beiträge leistungsgebundene Einrichtungen** _____ **08241 5001-25**
- **Kinderbetreuungswesen** _____ **08241 5001-53**

Weitere Kontaktmöglichkeiten und detaillierte Informationen finden Sie auf der Website des Rathaus-Service-Portals unter www.buchloe.de/rathaus-verwaltung/buergerservice/rathaus-service-portal. Hier können Sie bereits zahlreiche Anträge bequem von zu Hause aus erledigen.

Termine der Gemeinderatssitzungen finden Sie unter:
https://ris.komuna.net/vgbuchloe/app/dashboard

IMPRESSUM

Informationsblatt der Gemeinde Lamerdingen
Anschrift: Gemeinde Lamerdingen, Hauptstraße 1
86862 Lamerdingen, gemeindeblatt@lamerdingen.de
Redaktion: Winfried Kastl, Stefanie Motz
Satz/Layout, Anzeigenerstellung: Barbara Bayer
Telefon: 0172 7072680, info@atelierbayer.de
Anzeigenmarketing: Gemeinde Lamerdingen
Stefanie Motz, gemeindeblatt@lamerdingen.de
Druck: Druckerei DruckArt, Kaufering

Die jeweiligen Verfasser tragen die Verantwortung für den Inhalt ihrer Artikel. Die Redaktion behält sich vor, die Texte redaktionell zu bearbeiten. Alle Texte und Fotos, sofern nicht anderweitig gekennzeichnet, wurden von der Redaktion verfasst bzw. aufgenommen. Einreicher von Anzeigen und Ankündigungen haften für deren Inhalt sowie für die Rechtmäßigkeit der verwendeten Texte und Bilder. Die Verantwortung für eingereichte Inhalte sowie für die Prüfung und Einhaltung einer gegebenenfalls erforderlichen KI-Kennzeichnungspflicht liegt bei den Einreichenden.

Titelfoto: Pfarrkirche St. Cyprian und Justina, Kleinkitzighofen
von Stefanie Motz

Redaktionsschluss

für die Ausgabe November 2026 ist der 15.10.2026

Wertstoffhof Lamerdingen

Öffnungszeiten: Samstag 09:00-12:00 Uhr + Annahme von Grüngut und Gartenabfällen.

Vom 01.10.-29.10.2026 ist der Wertstoffhof mittwochs von 17:00-18:00 Uhr zusätzlich für die Annahme von Grüngut geöffnet.

Am Samstag, dem 03.10.2026, ist Feiertag. Ersatzweise ist am Vortag, Freitag, dem 02.10.2026, von 16:00-17:00 Uhr geöffnet.

Pfarrbüro Lamerdingen

Öffnungszeiten: Mittwoch 08:00-12:00 Uhr, **Telefon:** 08248 368

Notfallrufnummern

Polizei _____ **110**
Feuerwehr/Notarzt _____ **112**
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst _____ **116 117**
Rettungsdienst/Krankentransport _____ **19 222**

Giftnotruf Bayern _____ **089 192 40**
Telefonseelsorge _____ **0800 111 01 11**
Kinder- und Jugendtelefon _____ **0800 111 03 33**
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen _____ **0800 011 60 16**

LEW 24-Stunden-Störungshotline _____ **0800 539 63 80**
Erdgas Entstörungsdienst _____ **0800 182 83 84**

Wasserwerk + Bauhof Lamerdingen bauhof@lamerdingen.de
Notdienst _____ **08248 888 47 40**

Kläranlage Lamerdingen info@bsb5.de
Notdienst _____ **0172 860 32 75**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



der Herbst hat spürbar Einzug gehalten und wir blicken auf ereignisreiche Sommerwochen zurück. Ich hoffe, Sie und Ihre Familien konnten die Ferienzeit für gemeinsame Erlebnisse nutzen, etwas Abstand vom turbulenten Alltag gewinnen und sind gut in die neue Jahreszeit gestartet.

Mit dem Herbst stehen in unserer Gemeinde wichtige Entscheidungen und Termine an. Besonders am Herzen liegen mir dabei unsere anstehenden Bürgerversammlungen. Wir möchten Sie aus erster Hand darüber informieren, was sich im vergangenen Jahr in Lamerdingen und den Ortsteilen bewegt hat, welche Projekte uns aktuell fordern und was wir für die kommenden Monate planen. Vor allem aber sollen diese Abende Raum für Ihre Fragen und Anliegen bieten. Für mich gehören Bürgernähe, Ehrlichkeit und Bodenständigkeit ganz selbstverständlich zu diesem Amt. Eine Gemeinde bleibt nur dann zukunftsfähig, wenn Entscheidungen nachvollziehbar sind. Für mich ist wichtig, dass Bürgermeister und Gemeinderat auf Augenhöhe zusammenarbeiten und gemeinsam Verantwortung übernehmen. Die Termine der Bürgerversammlungen finden Sie unten auf dieser Seite.

Ihr
W. Kastl
Winfried Kastl
Erster Bürgermeister

Dass mir dieser offene Dialog wichtig ist, habe ich kürzlich auch im Interview mit dem Kreisboten, erschienen am 12.09.2026, betont, in dem ich auf meine ersten Monate im Amt zurückgeblickt habe. Ein Grundsatz bleibt für mich bei all unseren Aufgaben: Wir planen realistisch und bringen nur das auf den Weg, was auch solide finanzierbar ist. Angesichts steigender Bau- und Energiekosten gilt eine eiserne Haushaltsdisziplin. Das betrifft unser großes Generationenprojekt, den Neubau unserer Kläranlage, ebenso wie viele kleinere Weichenstellungen der nächsten Jahre.
Gleichzeitig packen wir neue, sensible Themen an, wie etwa alternative Bestattungsformen. Um uns zu informieren, besuchen wir den Friedhof in Buchloe, um verschiedene Möglichkeiten vor Ort anzusehen. Ich lade interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, uns zu begleiten (siehe Seite 5).
Neuigkeiten gibt es zudem aus unserer Kita St. Martin: In dieser Ausgabe stellt die Einrichtung ihr neues Logo vor. Dahinter steckt ein durchdachtes Konzept, das zeigt, wofür unsere Kita und ihr Team in der täglichen pädagogischen Arbeit stehen. Mehr dazu erfahren Sie auf Seite 20/21.

Ich wünsche Ihnen einen goldenen und wunderschönen Herbst. Genießen Sie die besonderen Seiten dieser Jahreszeit.

BÜRGERVERSAMMLUNGEN 2026

Termine vormerken und dabei sein

Die diesjährigen Bürgerversammlungen finden am Dienstag, 27.10.2026, um 19:00 Uhr im Bürgerhaus Kleinkitzighofen und am Donnerstag, 29.10.2026, um 19:00 Uhr im Schützenheim Lamerdingen statt.
Nutzen Sie die Gelegenheit, sich aus erster Hand zu informieren, Fragen zu stellen und eigene Anliegen einzubringen. Kommen Sie vorbei, hören Sie zu und bringen Sie sich ein.

Tragen Sie sich die Termine am besten schon jetzt in den Kalender ein. Wir freuen uns auf Sie!

Save the Date

VEREINSFÖRDERUNG

Nicht verpassen: Beantragen Sie den Zuschuss 2026

Die Gemeinde Lamerdingen unterstützt auch 2026 wieder das Engagement unserer Vereine. Doch: Nur wer beantragt, kann gefördert werden! Sollten Sie als Verein noch keinen Antrag gestellt haben, holen Sie das jetzt gerne noch nach.

Das entsprechende Formular finden Sie auf der Startseite unserer Website.
Bitte tragen Sie die Mitgliederzahl zum Stichtag 30.06.2026 ein (Gesamtzahl sowie die Zahl der Kinder und Jugendlichen unter 18 Jahre), ergänzen Sie Ihre Bankverbindung und senden Sie den Antrag an die Gemeinde. Das war's auch schon.

5. GEMEINDERATSSITZUNG **vom 03.08.2026**



In Dillishausen werden Bauplätze angeboten: Auf drei Bauplätze im Baugebiet Dillishausen Süd können sich Interessenten ab September bis Mitte Oktober bewerben

Die letzte Gemeinderatssitzung vor der Sommerpause wurde vom Zweiten Bürgermeister Helmut Herz geleitet, nachdem Winfried Kastl verhindert war.

Zur Diskussion stand die erneute Ausschreibung von Bauplätzen in einer sechsten Tranche im Baugebiet Dillishausen Süd. Insgesamt stehen noch drei gemeindliche Grundstücke für eine Einzelhausbebauung und vier Grundstücke für Doppelhäuser zur Verfügung. Nach eingehender Beratung beschloss der Gemeinderat einstimmig, zunächst drei Grundstücke auszuschreiben. Es handelt sich um ein Einzelhausgrundstück mit circa 604 Quadratmetern und zwei Doppelhausgrundstücke mit je etwa 336 Quadratmetern Fläche. Der Verkauf erfolgt zu den gleichen Grundstückspreisen wie in den fünf vorangegangenen Tranchen mit 219 € pro Quadratmeter inklusive des Erschließungsbeitrags für die erstmalige Herstellung der Straße. Der Herstellungsbeitrag zur Wasserversorgung und zur Entwässerungseinrichtung sowie zum Regenwasserschacht ist von den Käufern nach den entsprechenden Satzungen zu entrichten. Die Vergabe erfolgt nach den von der Gemeinde Lamerdingen beschlossenen transparenten und diskriminierungsfreien Richtlinien. Die Bewerbungsphase für den Erwerb eines Bauplatzes beginnt am 01.09.2026 und endet am 13.10.2026.

Bei der formlosen Bauvoranfrage zur Errichtung eines Bungalows in der Römerstraße in Lamerdingen wurde das gemeindliche Einvernehmen mit dem vom Bebauungsplan abweichenden Walmdach mit Dachneigung 22 Grad und einem Carport statt einer Garage in Aussicht gestellt. Ebenso einstimmig wurde das Einvernehmen zum Bauantrag für einen Neubau mit zwei Wohneinheiten in Lamerdingen, Am Bachteil, erteilt. Der Überschreitung der bebaubaren Fläche durch eine überdachte Terrasse mit Outdoorküche und Nebenraum wurde zugestimmt.

Bei der Beteiligung als Nachbargemeinde zur Bauleitplanung der Gemeinde Igling mit der Aufstellung eines Bebauungsplans Oberigling Süd hat Bürgermeister Winfried Kastl vorab informiert, dass davon keine Belange Lamerdingens betroffen sind.

Aus einer nichtöffentlichen Sitzung teilte der Zweite Bürgermeister Helmut Herz mit, dass für die Ortsteile Kleinkitzighofen und Dillishausen flexibel einsetzbare Biberwände zum Preis von 4.400 € beschafft wurden.

Die Kommandantenwahl der Feuerwehr Dillishausen mit Markus Kögel als Erstem Kommandanten und Christian Kuhn als stellvertretendem Kommandanten wurde vom Gemeinderat bestätigt.

Aus dem Gremium wurde der Wunsch geäußert, die Homepage der Gemeinde durch die Verwaltungsgemeinschaft zu aktualisieren.

Zusammengefasst von Hyronimus Schneider

6. GEMEINDERATSSITZUNG **vom 07.09.2026**

Pauschale für Fundtiere aufgestockt: Lamerdinger Fundtiere werden weiter ins Tierheim Beckstetten gebracht – Wasserversorgung soll optimiert werden – Warum der Ausbau der Straße nach Holzhausen noch warten muss

Die Gemeinden müssen für die Unterbringung von Fundtieren sorgen. Diese Aufgabe wird üblicherweise durch einen Vertrag mit einem Tierschutzverein wahrgenommen, da keine Gemeinde ein eigenes Tierheim betreibt. In Lamerdingen ist wie in den meisten Gemeinden im Ostallgäu und auch in Teilen des Unterallgäus das Tierheim Beckstetten der Unterbringungsort. Eigentümer des Tierheims ist der Tierschutzverein Kaufbeuren und Umgebung. Schon seit 2002 besteht eine Vereinbarung über den Umgang mit Fundtieren mit der Gemeinde Lamerdingen. Der damalige jährliche Zuschuss von 30 Cent pro Einwohner wurde 2015 auf 60 Cent verdoppelt. Nachdem dieser Ansatz nicht mehr kostendeckend und der Grundstock des Tierschutzvereins aufgezehrt sei, ersuchten der Vereinsvorsitzende Harald Eberhard und die Tierheimleiterin Melanie Kühn um den Abschluss einer neuen Vereinbarung mit einer Erhöhung der jährlichen Pauschale auf 1,50 € pro Einwohner. Bei 2.244 Einwohnern ergibt das eine Summe von 3.366 €, das ist eine Steigerung um 2.022 €. Voriges Jahr sind zehn und davor 24 Tiere aus dem Gemeindebereich Lamerdingen im Tierheim Beckstetten angeliefert worden. Dort werden die Tiere, überwiegend Katzen, geimpft, entwurmt und kastriert. Der Gemeinderat nahm die neue Vereinbarung einstimmig an und setzte sie bereits zum 01.07.2026 in Kraft.

Das Rohrnetz der Trinkwasserversorgung der Gemeinde mit den Ortsteilen wurde von den Stadtwerken Augsburg berechnet und in einem Netzmodell erfasst und kalibriert. Das Versorgungsnetz ist 31 Kilometer lang und schließt 955 Häuser an. An einem durchschnittlichen Tag werden 369 Kubikmeter Trinkwasser abgegeben. Bei den Druckmessungen im Wasserwerk und im Leitungsnetz konnten Druckabfälle durch geschlossene Schieber festgestellt und beseitigt werden. Die

Löschwasserentnahme von mindestens 48 Kubikmetern aus den Hydranten sei gewährleistet. Das Netzwerkmodell steht für weitere Entscheidungen zur Verfügung. Für den Ortsteil Dillishausen seien im Bereich der Augsburger Straße und des Salachwegs detaillierte Netzdruckmessungen erforderlich, um festzustellen, ob und wo eine Druckerhöhungsanlage notwendig ist. Auf Vorschlag des Zweiten Bürgermeisters Helmut Herz wurde dieser Auftrag an die Stadtwerke Augsburg noch zurückgestellt. Einig war sich der Gemeinderat aber darüber, dass die Verwaltungsgemeinschaft (VG) Buchloe ein Ingenieurbüro mit der Optimierung der Druckerhöhungsstation durch Überprüfung der Pumpen und Auslegung des Druckbehälters beauftragen soll.

Ein weiteres Thema war der zweite Teilausbau der Holzhausener Straße in Großkitzighofen. Bisher wurden zunächst die ersten 800 Meter bis nach der Singoldkurve ausgebaut. Die Schlussrechnung belief sich auf knapp 280.000 € brutto. Nun ging es um die Frage, ob der zweite Bauabschnitt von wiederum 800 Metern beschlossen werden soll. Insgesamt ist die Ortsverbindungsstraße 2.216 Meter lang. Christian Schinnagel, Sachgebietsleiter Tiefbau der VG Buchloe, erläuterte die Ausschreibungsrichtlinien und die Entwicklung der Baukosten. Aktuell belaufen sich diese auf rund 435.000 € zuzüglich der Honorare und Nebenkosten, wenn die Baumaßnahme noch in diesem Jahr abgeschlossen wird. Nach ausgiebiger Diskussion wurde bei nur einer Gegenstimme der Beschluss gefasst, den Ausbau der Holzhausener Straße angesichts der knappen Haushaltslage und der bevorstehenden vordringlicheren Investitionen um fünf Jahre zu verschieben.

Der im Juni beschlossene Haushalt wurde vom Landratsamt Ostallgäu rechtsaufsichtlich geprüft und genehmigt. Es wurde aber darauf hingewiesen, dass keine Zuführung zum Vermögenshaushalt erwirtschaftet wird und eine Finanzlücke von rund 100.000 € besteht. Als mögliche Verbesserung wurde auf den unterdurchschnittlichen Ansatz der Grundsteuer B hingewiesen. Durch Kreditaufnahmen wird sich der Schuldenstand bis 2029 auf rund 6,7 Millionen € erhöhen. Gemeinderat Josef Batzer sagte dazu: „Die Erhöhung der Grundsteuer darf kein Tabu mehr sein."

Rundum erfreulich fiel der Bericht zur Bedarfsplanung der Kindertagesstätte Lamerdingen durch das Jugendamt aus. Tatsächlich sind aktuell 120 von 146 Betreuungsplätzen inklusive der zehn Integrationskinder belegt. In der Krippe sind 13 und im Kindergarten 107 Plätze belegt, und für Oktober und Mai 2027 gibt es elf Anmeldungen. Die Prognose geht davon aus, dass die vorhandenen Plätze in der Kita St. Martin ausreichen. Deshalb sieht der Gemeinderat keinen Handlungsbedarf.

Bei den Bauanträgen wurde für die Nutzungsänderung und den Umbau einer ehemaligen Waschküche zur Ferienwohnung das Einvernehmen erteilt und die Baugenehmigung zum Umbau einer Scheune zu Wohnraum um vier Jahre verlängert. Beide Bauvorhaben befinden sich in Großkitzighofen.

Mit der Beteiligung der Nachbargemeinde Igling an der „3. Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung des Bebauungsplanes ‚Sportgelände'" sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen geschaffen werden für die Vergrößerung der Nutzung des Sportgeländes durch ein weiteres Spielfeld im Nordosten und die Errichtung von Parkmöglichkeiten im Nordwesten sowie für die Aufnahme der bereits bestehenden Sportanlagen samt Gebäude in den Bebauungsplan. Da keine Belange der Gemeinde Lamerdingen betroffen sind, hat Erster Bürgermeister Winfried Kastl im Rahmen der ihm übertragenen Befugnisse im Beteiligungsverfahren der vorliegenden Planung zugestimmt.

Zusammengefasst von Hyronimus Schneider

ALTERNATIVE BESTATTUNGSFORMEN

Begehung des Buchloer Friedhofs

Bereits im Frühjahr 2025 hatten wir unsere Bürgerinnen und Bürger dazu aufgerufen, eigene Wünsche und Anregungen für zukünftige Bestattungsmöglichkeiten einzubringen.
Nun möchte sich Bürgermeister Winfried Kastl bei einer Begehung des Buchloer Friedhofs verschiedene dort bereits umgesetzte Bestattungsformen ansehen, um weitere Eindrücke für die künftige Entwicklung unserer Friedhöfe zu sammeln.
Die Begehung findet am Dienstag, dem **13.10.2026, von 14:00 - ca. 16:00 Uhr** statt.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sowie der Gemeinderat sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. Bitte melden Sie sich während der Öffnungszeiten in der Gemeindekanzlei zur Begehung an (Mitfahrgelegenheiten nach Absprache vorhanden).

Mögliche Treffpunkte sind: Dorfhaus Lamerdingen um 13:40 Uhr oder um 14:00 Uhr am Haupteingang des Friedhofs Buchloe, Am Graben, Nähe Kirche.

ABGABETERMIN SPERRMÜLLKARTE

Sammlung November/Dezember 2026

Abgabeschluss für die Sperrmüllkarte ist am Freitag, 06.11.2026.
Die Abholung erfolgt im Zeitraum 30.11.2026-11.12.2026.
Eine Sperrmüllkarte kostet 20 € und berechtigt zur Abholung von maximal 2 m^3 Sperrmüll. Die Karte ist bei der Gemeindeverwaltung Lamerdingen sowie bei der Stadtkasse im Rathaus Buchloe erhältlich und kann dort auch abgegeben werden. Alternativ kann die Sperrmüllabholung online beim Landratsamt Ostallgäu beantragt werden.
Der genaue Abholtermin wird etwa eine Woche vor der Abholung schriftlich mitgeteilt.

GEWINNERINNEN MAL- UND FOTOWETTBEWERB

Vielen Dank an alle Kinder, die bei unserem Mal- und Fotowettbewerb mitgemacht haben. Uns haben viele schöne und kreative Bilder erreicht. Zum Glück haben wir den Gewinner laut Ausschreibung ausgelost, denn die Entscheidung wäre uns wirklich sehr schwergefallen!

Gewonnen haben:

Greta Sirch aus Dillishausen (20 € Gutschein reinspaziert)



Frieda Brinkmann aus Kleinkitzighofen
(10 € Gutschein reinspaziert)



Ihr könnt euren Gewinn in der Gemeindekanzlei abholen.
Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank an alle kleinen Künstlerinnen und Künstler fürs Mitmachen!

ERSTATTUNG VON SCHULWEGKOSTEN

Antragsfrist für das Schuljahr 2025/2026 endet am 31.10.2026

Schülerinnen und Schüler ab der Jahrgangsstufe 11 an Gymnasien sowie unter anderem an Berufsfachschulen, Fachoberschulen, Berufsoberschulen und Berufsschulen im Teilzeitunterricht können Schulwegkosten erstattet bekommen. Voraussetzung ist, dass die berücksichtigungsfähigen Fahrtkosten den **Eigenanteil von 320 € pro Schüler und Schuljahr** beziehungsweise 490 € pro Familie übersteigen. Für Familien mit Kindergeldanspruch für drei oder mehr Kinder sowie für Familien mit Anspruch auf Hilfe zum Lebensunterhalt oder Bürgergeld werden die notwendigen Fahrtkosten in voller Höhe erstattet.
Für das Schuljahr 2025/2026 muss der Antrag **spätestens am 31.10.2026** beim Landratsamt Ostallgäu eingegangen sein. Später eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Weitere Informationen gibt es unter:
https://www.ostallgaeu.de/buerger-service/serviceportal/dienstleistung/schuelerbefoerderung-beantragung-der-erstattung-von-schulwegkosten

NACHTBAUARBEITEN DER DEUTSCHEN BAHN

Die DB InfraGO AG führt im Oktober und November 2026 notwendige Bauarbeiten an Bahnstrecken in der Region durch. Die Arbeiten finden am 22.10.2026 (Streckenabschnitt Geltendorf bis Kaufering sowie Kaufering bis Buchloe) und 13.11.2026 (Streckenabschnitt Kaufering bis Buchloe) jeweils nachts von 21:00 Uhr bis 06:00 Uhr statt.

Die Arbeiten sind nach Angaben der DB InfraGO AG zur Aufrechterhaltung der Betriebssicherheit erforderlich. Nach Auskunft der Deutschen Bahn sind nur geringe Auswirkungen auf den Zugverkehr zu erwarten. Die Arbeiten finden jeweils nur auf einem der beiden Gleise statt, sodass die Züge auf das zweite Gleis ausweichen können.

Bitte prüfen Sie Ihre Verbindung vor Abfahrt!

FLORIAN BOCK
KAMINKEHRERMEISTER
GEBÄUDEENERGIEBERATER (HWK)
Luitpoldstr 5 a
86830 Schwabmünchen
Tel.: 082329568526
info@kaminkehrer-bock.de

EIN RUNDUM GELUNGENER AUSFLUG

Singgemeinschaft Lamerdingen unterwegs zwischen Kaufbeuren und Hopfen am See

Bei strahlendem Sonnenschein und bester Ausflugslaune machte sich die Singgemeinschaft Lamerdingen am 11.07.2026 auf den Weg zum gemeinsamen Ausflug. Schon am Morgen war die Stimmung bestens – schließlich gibt es kaum etwas Schöneres, als gemeinsam unterwegs zu sein.

Das erste Ziel war Kaufbeuren. In der St.-Martinskirche durfte die Singgemeinschaft den Gottesdienst musikalisch mitgestalten und dabei einmal mehr unter Beweis stellen, dass die Stimmen nicht nur beim gemütlichen Beisammensein, sondern auch in der Kirche bestens zur Geltung kommen.

Nach dem feierlichen Auftakt ging es weiter nach Hopferau, wo sich alle bei einem gemeinsamen Mittagessen im Landhotel und Gaststätte Wiesbauer stärken konnten. Im Anschluss ging es weiter nach Hopfen am See. Dort blieb ausreichend Zeit zur freien Gestaltung. Bei bestem Wetter bot sich ein herrlicher Blick auf den See und die Berge. Während die einen gemütlich im Biergarten verweilten und das schöne Wetter genossen, nutzten andere die Gelegenheit für einen kleinen Spaziergang. Kurz gesagt: Für jeden Geschmack war etwas dabei, und niemand musste sich langweilen. Den krönenden Abschluss bildete eine gemütliche Einkehr zu Kaffee und Kuchen im Café-Hotel Greinwald in Marktoberdorf. Nach einem ereignisreichen Tag war nun noch einmal Gelegenheit, die letzten Kräfte zu mobilisieren – schließlich darf ein Ausflug niemals mit leerem Kuchenteller enden.

Mit vielen schönen Eindrücken, bester Stimmung und vermutlich dem einen oder anderen Gramm mehr auf den Hüften trat die Gruppe am Abend die Heimfahrt nach Lamerdingen an. Ein rundum gelungener Ausflug ging damit zu Ende.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die diesen schönen Tag vorbereitet, organisiert und begleitet haben. Ohne euch wäre der Ausflug nur halb so schön.

Nun heißt es für die Singgemeinschaft: Stimmen ölen, Noten sortieren und fleißig weiterproben! Denn der nächste Auftritt steht bereits vor der Tür.



Am **08.11.2026** um **10:30 Uhr** ist es so weit: Im **Kurhaus Bad Wörishofen** könnt ihr die Singgemeinschaft Lamerdingen zusammen mit Wolfis Harmonika Ensemble wieder live erleben und euch auf einen schönen musikalischen Vormittag freuen.

Die Proben dafür starten am **16.09.2026** und finden jeden Mittwoch um **20:15 Uhr** im Dorfhaus Lamerdingen statt.

Und wer beim Zuhören denkt: „Das könnte ich doch auch!" – sollte keine falsche Bescheidenheit zeigen. Interessierte Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen, unsere Singgemeinschaft mit ihrer Stimme zu unterstützen. Denn je mehr Stimmen, desto schöner der Klang – und desto größer der Spaß!

Text: Kerstin Baur und Nicole Krombholz, Foto: Andreas Hoernisch

Floh- und Hobbykunsthandwerkermarkt

Die Gartenfreunde Großkitzighofen laden herzlich zum Stöbern, Verkaufen und gemütlichen Beisammensein ein!

Wo? Dorfgarten Großkitzighofen

Wann? Sonntag, 04.10.2026, von 14:00-18:00 Uhr

Kaffee & Kuchen gibt´s natürlich auch! Über Kuchenspenden für ein vielfältiges und leckeres Kuchen-Buffet würden wir uns sehr freuen!



Du möchtest selbst etwas verkaufen? Stand-Anmeldung bitte bei Carina Sing unter 0151 15504452 bis spätestens 27.09.2026. Pro Anmeldung werden 1-2 Tische vergeben. Bitte beachten: Jede*r haftet für sich selbst sowie für alle angebotenen und verkauften Waren.

Text und Bild: Annika Tröbensberger

Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit euch!

Eure Gartenfreunde Großkitzighofen



Äpfel auf dem Weg zur Verarbeitung im Äpfelbad



Alexander Merk
an der Wasch- und Abfüllanlage

VOM APFEL ZUM SAFT

Obst- und Gartenbauverein Kleinkitzighofen zu Besuch bei Saft Merk

Bei schönstem Spätsommerwetter waren am Freitag, dem 04.09.2026, 22 Erwachsene und 11 Kinder bei der Firma Saft Merk in Kleinkitzighofen zu Besuch.

Begrüßt wurde die Gruppe von Alexander Merk, der das Familienunternehmen in 6. Generation seit 10 Jahren als Geschäftsführer führt. Der Betrieb wurde im 19. Jahrhundert als Schäfflerei gegründet. Anfang des 20. Jahrhunderts wurde gemeinsam mit dem damals neu gegründeten Obst- und Gartenbauverein eine Obstpresse gekauft. So begann die Verarbeitung von Äpfeln und Birnen. Alexander Merk hat nach seiner Ausbildung im Betrieb eine Weiterbildung zum Fruchtsaftmeister absolviert. In den letzten Jahrzehnten wurden immer wieder Neuerungen im gesamten Betrieb vorgenommen, zum Beispiel die neue Saftpresse, die Lagersilos und auch die Wasch- und Abfüllanlage.

Die Gruppe des Obst- und Gartenbauvereins wurde von Alexander Merk über das gesamte Betriebsgelände geführt. Los ging es bei der Apfelannahme. Hier kommen Privatleute mit nur einem Eimer voll Äpfel, aber auch Landwirte mit einem Anhänger voller Äpfel an. Manchmal sind auch Birnen dabei. Das Obst wird gewogen und anschließend über eine Wasserstraße unterirdisch in das nächste Gebäude befördert. Dort werden von Hand noch faulige und kaputte Äpfel aussortiert. Nachdem die Äpfel noch einmal gründlich gewaschen wurden, gelangen sie in eine Maschine, die sie zerkleinert. Nicht zu klein, damit kein Apfelmus entsteht, aber klein genug, damit die Stücke anschließend gut gepresst werden können.
Aus der Zerkleinerungsmaschine gelangen die Äpfel in die neue Saftpresse. Die alte Presse hat die Äpfel mithilfe von Bändern gepresst, war jedoch störungsanfällig. Deshalb wurde eine neue Presse angeschafft. Diese ist eine Zentrifuge und funktioniert wie eine große Waschmaschine. Die Apfelstücke werden mit 3.600 Umdrehungen in der Minute an die Wand der Zentrifuge gedrückt. Dadurch wird der Apfelsaft ausgepresst und kann abfließen.

Der Trester, also die übrigen Apfelstücke, kommt aus der Maschine heraus und wird z. B. von Förstern oder Jägern abgeholt und an Wildtiere verfüttert. Die Apfelreste landen ebenfalls in Biogasanlagen. So wird auch das Abfallprodukt noch einmal verwertet.

Der Saft gelangt unterirdisch in große Tanks, auch Silos genannt. In diesen Tanks wird der Saft kurzzeitig erhitzt, deshalb nennt man sie auch KZE-Silos (Kurzzeiterhitzung). Der frische Saft wird für 60 bis 70 Sekunden auf 90 Grad erhitzt und danach wieder abgekühlt. So bleibt der Saft ein bis zwei Jahre lagerfähig. Das Erhitzen ist nötig, um Mikroorganismen wie Hefe oder Schimmelpilze im Saft zu vernichten und den Saft haltbar zu machen.

Die Firma Merk besitzt Silos mit einem Fassungsvermögen von 10.000 Litern, 20.000 Litern und 30.000 Litern. Insgesamt haben 1,6 Millionen Liter Saft in den Tanks Platz. Pro Jahr werden ungefähr 2 Millionen Liter Saft abgefüllt. Dieser wird an den



Der Obst- und Gartenbauverein Kleinkitzighofen

Einzelhandel und die Gastronomie verkauft sowie im eigenen Laden in Kleinkitzighofen angeboten. In der Flasche hält der Saft eineinhalb bis zwei Jahre.

Nachdem wir die riesige Halle mit den hohen Silos gesehen hatten, ging es wieder zurück. Als Erstes sahen wir die Reinigungsanlage. Hier werden die Flaschen vollautomatisch aus den Kisten genommen. Die Kisten gelangen dann in eine Kistenwaschanlage. Die Flaschen werden ebenfalls gereinigt. Zunächst wird der Deckel entfernt, anschließend werden sie etwa 20 Minuten durch verschiedene Wasserbäder geführt. Danach werden sie mit Frischwasser ausgespült und kommen dann in eine Maschine, die mithilfe verschiedener Kameras und Laser prüft, ob die Flaschen beschädigt sind. Beschädigte Flaschen werden aussortiert. Früher wurde dies von Hand durchgeführt.

Sind die Flaschen sauber und makellos, kommen sie in die Befüllmaschine. Dort wird zunächst ein Vakuum erzeugt und anschließend der Saft eingefüllt, sodass jede Flasche gleich viel Saft enthält. Anschließend kommt der Deckel auf die Flasche, der im zweiten Schritt aufgepresst wird. Als nächstes gelangen die Flaschen in die Etikettiermaschine. Dort wird das Etikett mit Kleber auf die Flaschen geklebt und anschließend das Mindesthaltbarkeitsdatum aufgedruckt. Vollautomatisch werden die Flaschen in Kisten gestellt und diese anschließend auf Paletten gestapelt. Die vollen Paletten werden mit der Ameise (Hubwagen) in LKWs verladen oder im Lager abgestellt. Da die Reinigungs- und Abfüllanlage zu diesem Zeitpunkt nicht in Betrieb war, konnten wir Videos des Wasch- und Abfüllvorgangs ansehen.

Danach war die Führung auch schon zu Ende. Es wurden noch einige Fragen gestellt und anschließend ging es in den hinteren Teil des Hofes, auf dem Familie Merk eine Saftverkostung vorbereitet hatte. Dazu gab es vom Obst- und Gartenbauverein spendierte Leberkässemmeln, und alle Teilnehmer ließen es sich gut schmecken.

Der Obst- und Gartenbauverein bedankt sich herzlich bei Familie Merk für die interessante Führung und den Einblick „hinter die Kulissen".

Text: Kerstin Götzfried/red., Bilder: Ludwig Fischer







Termine Oktober

Fr 02.10.	18:30 Uhr	Saisoneröffnungsschießen, Almenrausch-Schützen (Jugend)	Schützenheim Großkitzighofen
	20:00 Uhr	Saisoneröffnungsschießen, Almenrausch-Schützen (Erwachsene)	Schützenheim Großkitzighofen
Sa 03.10.	15:00 Uhr	Herbstfest, Obst- und Gartenbauverein Kleinkitzighofen	Bürgerhaus Kleinkitzighofen
So 04.10.	10:00 Uhr	Gemeindefest, ev. Kirchengemeinde	Hoffnungskirche Buchloe
	13:00 Uhr	Schnupperschießen, Schützenlust Dillishausen	Vereinsheim Dillishausen
	14:00 Uhr	Floh- und Hobbykunsthandwerkermarkt, Gartenfreunde GKH	Dorfgarten Großkitzighofen
Di 06.10.	16:00 Uhr	Sturzprophylaxe Teil 2 (von 5), Britta Herreiner, Seniorenbeauftragte	Dorfhaus Lamerdingen
Do 08.10.	10:00 Uhr	Senior:innen-Frühstück, Britta Herreiner, Seniorenbeauftragte	Dorfhaus Lamerdingen
Fr 09.10.	17:30 Uhr	Gmeundschießen, Schützenlust Dillishausen	Schützenheim Lamerdingen
Sa 10.10.	20:00 Uhr	Weinfest, Musikverein Lamerdingen	Dorfstadl Lamerdingen
Di 13.10.	16:00 Uhr	Sturzprophylaxe Teil 3 (von 5), Britta Herreiner, Seniorenbeauftragte	Dorfhaus Lamerdingen
Do 15.10.	09:00 Uhr	Weißwurstfrühstück für Senioren, Pfarrgemeinderat Lamerdingen	Dorfhaus Lamerdingen
Fr 16.10.	18:00 Uhr	Vereinsmeisterschaft, Almenrausch-Schützen (Jugend)	Schützenheim Großkitzighofen
	20:00 Uhr	Vereinsmeisterschaft, Almenrausch-Schützen (Erwachsene)	Schützenheim Großkitzighofen
Sa 17.10.	19:30 Uhr	Oktoberfest, Schützenlust Dillishausen	Vereinsheim Dillishausen
Di 20.10.	16:00 Uhr	Sturzprophylaxe Teil 4 (von 5), Britta Herreiner, Seniorenbeauftragte	Dorfhaus Lamerdingen
Di 27.10.	16:00 Uhr	Sturzprophylaxe Teil 5 (von 5), Britta Herreiner, Seniorenbeauftragte	Dorfhaus Lamerdingen
	19:00 Uhr	Bürgerversammlung der Gemeinde Lamerdingen	Bürgerhaus Kleinkitzighofen
Do 29.10.	19:00 Uhr	Bürgerversammlung der Gemeinde Lamerdingen	Schützenheim Lamerdingen
So 08.11.	10:30 Uhr	Auftritt Singgemeinschaft Lamerdingen u. Wolfis Harmonika Ensemble, Kurhaus Bad Wörishofen	

Wöchentliche Termine

jeden Montag		
18:30-19:30 Uhr	Gymnastikgruppe Männer und Frauen	Schützenheim Lamerdingen
19:30-20:30 Uhr	Gymnastikgruppe Frauen	Schützenheim Lamerdingen
19:00 Uhr	Gymnastikgruppe Kleinkitzighofen, Rücken-Aktiv mit Flexistab	Alte Schule Kleinkitzighofen
20:00 Uhr	Musikverein Lamerdingen, Orchesterprobe	Dorfhaus Lamerdingen, Probenraum
jeden Dienstag		
19:30 Uhr	Schützenverein „Almenrausch" Großkitzighofen, Schießabend	Schützenheim Großkitzighofen
19:30 Uhr	Gymnastikgruppe Kleinkitzighofen, Ganzkörper-Workout	Alte Schule Kleinkitzighofen
19:30 Uhr	Öffentliches Dart-Training für Jedermann (Anfänger willkommen)	Alte Schule, Lamerdingen
19:00 Uhr	Tangokurs (14-tägig)	Dorfhaus Lamerdingen, Sportraum
jeden Mittwoch		
18:00-19:15 Uhr	Yoga, Anmeldung: Franziska Riedl, Telefon 0152 34193008	Hebammenpraxis Lamerdingen
jeden 2. Mittwoch		
20:15 Uhr	Singgemeinschaft Lamerdingen	Dorfhaus Lamerdingen
jeden Donnerstag		
09:30-11:00 Uhr	Krabbelgruppe	Dorfhaus Lamerdingen
18:45-19:45 Uhr	Ganzkörper-Workout, Infos und Anmeldung (kostenlose Schnupperstunde) bei Sarah Kramer, 01573956452	Dorfhaus Lamerdingen, Spiegelsaal
19:00 Uhr	Dart-Training für Jedermann Bei Rückfragen gerne melden bei Jürgen Sirch, 0178 544 68 98	Dartgalerie Dillishausen
19:30 Uhr	Öffentliches Dart-Training für Jedermann (Anfänger willkommen)	Alte Schule, Lamerdingen
jeden Freitag		
17:30 Uhr	Jugendkapelle Gennach-Lamerdingen, Orchesterprobe	Dorfhaus Lamerdingen, Probenraum
19:00 Uhr	Schützenverein „Almenrausch" Großkitzighofen, Schießabend	Schützenheim Großkitzighofen
19:30 Uhr	Schützenverein „Schützenlust" Dillishausen, Training Erw. u. Jugend	Vereinsheim Dillishausen
19:30 Uhr	Schützenverein „Hubertus" Lamerdingen	Schützenheim Lamerdingen

Öffnungszeiten der Vereinsheime und Gasthäuser

Gasthaus Sonne Lamerdingen	Freitag ab 17:00 Uhr und nach Vereinbarung, Tel. 08248 371 **jeden Dienstag** ab 17:00 Uhr Schlachtschüssel, **jeden Freitag** ab 17:00 Uhr Schnitzel mit Kartoffelsalat
Sportheim Lamerdingen	Stammtisch jeden Donnerstag ab 18:30 Uhr, weitere Termine auf Ansage
Schützenheim Lamerdingen	Freitag ab 19:30 Uhr, Sonn- und feiertags ab 10:00 Uhr Frühschoppen
Schützenheim Dillishausen	Freitag ab 19:30 Uhr, Sonntag ab 10:00 Uhr
Schützenheim Großkitzighofen	Freitag ab 19:30 Uhr
Dartheim Lamerdingen	Dienstag und Donnerstag ab 19:30 Uhr



ZU VERKAUFEN

Rollator neuwertig (4 Monate alt) abzugeben – nie gefahren.
Neupreis lag bei 427 €, jetzt abzugeben für 350 €.
Telefon: 08248 1496 (ab 17:00 Uhr)

ALMENRAUSCHSCHÜTZEN

Neuanmeldung oder Abmeldung bis Freitag 09.10.2026
bei Edith Schwarz-Schneider, edith-schwarz@gmx.net

BIOMÜLL

Ab der 2. Oktoberwoche 2026 wird die wöchentliche Leerung der Biomülltonne auf einen 14-tägigen Rhythmus umgestellt.





Für Grünland-betriebe!

Vortrag

Grünland im Ostallgäu - langfristiger Ertrag trotz Klimastress

Wann	Dienstag, 27. Oktober 2026, 19.30 – 21 Uhr
Wo	ProRind, Kemptener Str. 46, Unterthingau
Referent	Dr. Stephan Hartmann, Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft
Anmeldung	bis 20. Oktober 2026 an klima@lra-oal.bayern.de

Das Klima verändert sich und mit ihm die Grünlandwirtschaft: Längere Vegetationszeiten, häufigere Trockenphasen, Hitzeperioden und Ertragsschwankungen stellen Betriebe vor neue Herausforderungen. Der Vortrag zeigt, welche Anpassungen bereits heute sinnvoll sind, und beleuchtet Chancen für eine langfristig zukunftsfähige Bewirtschaftung.

Kooperationspartner: Bayerischer BauernVerband, PRO RIND

Landratsamt Ostallgäu - Servicestelle Klima
klima@lra-oal.bayern.de – www.ostallgaeu.de/klima – 08342 911-961

klimaapp oal.de

Landkreis Ostallgäu


SCHÜTZENLUST DILLISHAUSEN 1907 e.V.
EINLADUNG ZUM
SCHNUPPER-SCHIESSEN
FÜR JUNG UND ALT!
SONNTAG
04.10.26
13:00 – 17:00 UHR
IM VEREINSHEIM DILLISHAUSEN
AUGSBURGER STR. 8
JETZT NEU!
LICHTGEWEHR SCHIESSEN
AB 7 JAHREN
LUFTGEWEHR – UND – LUFTPISTOLE
AB 10 JAHREN
UND FÜR ERWACHSENE
KOMM VORBEI PROBIER AUS HAB SPASS!
SICHER SPIELERISCH MODERN
UNSER VEREIN – GEMEINSCHAFT, SPORT UND TRADITION
KAFFEE & KUCHEN
sowie
POPCORN & POMMES
GRATIS!
WIR FREUEN UNS AUF EUCH!
www.sld.vereine-dillishausen.de


WEINFEST
des Musikvereins Lamerdingen e. V.
SAMSTAG, 10. OKTOBER
AB 20 UHR
IM DORFSTADEL LAMERDINGEN
bei leckeren Schmankerl und feinsten Weinen
unterhält Sie die Musikkapelle Gennach e. V.
EINTRITT FREI
Musikverein Lamerdingen e.V.
MUSIKKAPELLE GENNACH


Herbstfest
WANN:
03.10.2026
ab 15:00 Uhr
WO:
Bürgerhaus
Kleinkitzighofen
NACHMITTAGSPROGRAMM:
• ab 15:00 Uhr Kaffee und Kuchen
• Kürbiswiegen vom Kürbiswettbewerb
• buntes Kinderprogramm mit Kinderschminken, Kürbisschnitzen... (Aufsicht liegt bei den Eltern)
ABENDPROGRAMM:
• ab 17:00 Uhr Abendessen
• Preisverleihung Kürbiswettbewerb
• ab 19:00 Uhr Unterhaltung mit LANZ COMBO
OBST- UND GARTENBAUVEREIN KLEINKITZIGHOFEN


AUSSENBAR
MIT
COCKTAILS
SUMMER
RELOADED
...der Sommer geht weiter!
2. Oktober
Schual Lamerdingen
Einlass unter Vorbehalt

LANDJUGEND LAMERDINGEN

Erstes Volleyballturnier

Am 01.08.2026 um 11:00 Uhr war es endlich so weit: Nach langer Arbeit und intensiver Vorbereitung konnte das erste Volleyballturnier der Landjugend Lamerdingen starten.

Bereits im Vorfeld mussten sich die Teams mit jeweils drei Spielern und einem selbst gewählten Teamnamen anmelden. Dabei zeigten die Mannschaften viel Kreativität. Namen wie „Die sandigen Überflieger“, „Sandgranaten“ oder „Hammas gSCHAFT“ sorgten bereits vor dem ersten Aufschlag für gute Stimmung.

Doch nicht nur die kreativen Teamnamen trugen zur ausgelassenen Atmosphäre bei. Auch so manche spektakuläre Parade eines Spielers, um den Ball noch vor dem Aus zu retten, sorgte für den einen oder anderen Lacher und großen Jubel bei den Zuschauern.

Insgesamt traten zwölf Mannschaften in 28 Spielen mit jeweils zehn Minuten Spielzeit gegeneinander an, um sich den Turniersieg zu sichern. Zu Beginn wurden die Teams in vier Gruppen mit jeweils drei Mannschaften aufgeteilt. In der Vorrunde wurde innerhalb der Gruppen eine Platzierung ausgespielt. Diese entschied darüber, um welche Plätze die jeweiligen Teams in der anschließenden Final- und Platzierungsrunde spielen würden.

Nach zwölf spannenden Vorrundenspielen ging es schließlich mit den Final- und Platzierungsspielen weiter. Besonders spannend wurde es im Finale zwischen dem Team „Fick den Jäger“ und dem Team „Turniersieger“. In einem knappen Spiel konnte sich „Fick den Jäger“ schließlich mit einem Sieg in zwei Sätzen gegen die „Turniersieger“ durchsetzen und sich damit den ersten Platz sichern.

Bei der anschließenden Siegerehrung erhielten alle Teilnehmer eine Urkunde als Erinnerung an das Turnier. Auch der Gemeinderat Lamerdingen stellte spontan noch eine eigene Mannschaft. Obwohl einige Spieler des Teams zuvor noch nie einen Volleyball in der Hand gehalten hatten, zeigten sie eine herausragende Leistung und belegten sogar den ersten Platz, wenn man die Platzierungstabelle von hinten betrachtet. Damit war ihnen zumindest der „erste Platz von hinten“ sicher.

Während des gesamten Turniers wurden sowohl die Spieler als auch die zahlreichen Zuschauer mit kühlen Getränken und Essen bestens versorgt. So wurde das erste Volleyballturnier der Landjugend Lamerdingen nicht nur in sportlicher Hinsicht, sondern auch als geselliger Tag zu einem rundum gelungenen Ereignis.

Text: Annalena Forster
Fotos: Karolina Meitinger

Die Gemeinde Lamerdingen ist vom 02.-06. November 2026 geschlossen.









FSV LAMERDINGEN

Mit Fußballgolf in die neue Saison

Zum Start in die neue Fußballsaison 2026/27 machten sich die Kinder der F-Jugend des FSV Lamerdingen zusammen mit ihrem Trainerteam Tobias Hämmerle und Annalena Forster auf den Weg zum Fußballgolf ‚Pirate's Holes' nach Langerringen.
Dabei stand nicht nur das sportliche Können im Mittelpunkt. Mit viel Spaß, Geschick und dem einen oder anderen überraschenden Schuss versuchten die Kinder, den Ball mit möglichst wenigen Schüssen an den 12 Stationen ins Ziel zu bringen. Dabei wurde viel gelacht, angefeuert und natürlich auch ehrgeizig um jeden Punkt gekämpft.
Nach der sportlichen Herausforderung wartete als wohlverdienter Abschluss ein leckeres Eis auf die Mannschaft.
Alle Beteiligten freuen sich nun voller Motivation auf die Saison 2026/27 – mit vielen schönen Spielen, gemeinsamen Erlebnissen und hoffentlich jeder Menge Toren!

Text: Martina Rapp, Foto: Tobias Hämmerle

Erweiterung des FSV-Spielplatzes

Der FSV Lamerdingen hat unter der fachmännischen Anleitung von Christian Kaufmann den bestehenden Spielplatz erweitert. Die Kinder freuen sich über eine Doppelschaukel und eine Rutsche, die über zwei Aufstiegsmöglichkeiten erreicht werden kann. Zudem wurden für die Gäste unterschiedliche Tische errichtet.
Die naturnahe Konstruktion fügt sich nahtlos in den bestehenden Spielplatz und die Umgebung ein. Nach mehreren Arbeitsdiensten konnte das Projekt pünktlich zum ersten Spieltag abgeschlossen werden.
Ein großer Dank geht an die vielen ehrenamtlichen Helfer. Von den Jugendmannschaften bis zu den „Alten Herren" waren zahlreiche FSVler hoch motiviert und mit viel Freude an dem Projekt beteiligt.
Die Erweiterung des Spielplatzes ist ein weiterer Baustein, um der Gemeindebevölkerung und den Gästen einen Ort zum Wohlfühlen zu bieten.
Um die finanzielle Belastung der Vereinskasse zu reduzieren, sicherte sich der FSV Lamerdingen für das Projekt einen Zuschuss über das Regionalbudget 2026 des ILE-Zusammenschlusses „Zwischen Lech und Wertach".

Bericht und Foto: FSV Lamerdingen e.V.





3-Tages-Feriencamp beim FSV

Mitte August nahmen über 20 Kinder an einem dreitägigen Fußballcamp beim FSV Lamerdingen teil. Ausgerichtet wurde die Veranstaltung von der Hans Dorfner Fußballschule. Die Jungs und Mädchen im Alter von 6 bis 13 Jahren absolvierten einzelne Trainingseinheiten zu Passspiel, Torschuss und vielen anderen fußballerischen Bereichen.

Zudem wurden viele Einzelpreise wie z. B. Fair-Play-Auszeichnungen oder der „Champ of the Camp" vergeben. Der FSV Lamerdingen sorgte für die Verpflegung, und FSV-Spieler Gregor Scholz unterstützte die Durchführung als Coach.
Am Ende hatten alle Teilnehmer Auszeichnungen erhalten und traten glücklich und erschöpft die Heimreise an.

Text und Foto: Stefan Hefele

Trainerwechsel, nächste Runde – aus der F1 wird E2!



Die bisherige F1 mit ihren Trainern Wolfgang Preetz und Armin Lutz sowie dem neuen E2-Trainer Michael Kiechle.

Zwei Jahre F-Jugend liegen hinter der F1 des FSV Lamerdingen. Zwei Jahre mit vielen Trainingseinheiten, Turnieren, gemeinsamen Erlebnissen und vermutlich mindestens ebenso vielen Kilometern für die Fußballtaxi-Eltern. Nun steht der nächste große Schritt bevor: Aus der F1 wird die E2. Und mit dem Wechsel in die E-Jugend gibt es auch an der Seitenlinie eine Veränderung.

Armin Lutz und Wolfgang Preetz geben nach zwei Jahren den Trainerstab weiter. Beide haben die Kinder durch ihre gesamte F-Jugend-Zeit begleitet und waren mit viel Herzblut dabei. Dass Fußball in dieser Mannschaft ohnehin ein bisschen Familiensache ist, passt dabei bestens: Beide haben selbst ein Kind im Team, genauso wie Michael Kiechle, der die Mannschaft nun als E2 übernimmt.

An Begeisterung mangelte es den jungen Fußballern in den vergangenen Jahren jedenfalls selten. Oft waren die ersten Kinder schon auf dem Platz, bevor das eigentliche Training überhaupt beginnen sollte. Bei zahlreichen Turnieren stellte die Mannschaft ihr Können unter Beweis und konnte sich meist gut im Mittelfeld behaupten. Dabei wurde gemeinsam gewonnen, verloren, gejubelt und weitertrainiert: eben alles, was zu einer echten Mannschaft dazugehört.

Und weil Fußball bekanntlich auch im Winter nicht einfach aufhört, verlagerte sich das Training in der kalten Jahreszeit in die Halle des Gymnasiums Buchloe. Schließlich wollten die Kinder für die zahlreichen Hallenturniere gut gerüstet sein.

Mindestens genauso wichtig wie das Geschehen auf dem Platz waren die gemeinsamen Erlebnisse daneben. Ein Ausflug ins LEGOLAND, Spaßspiele auf verschiedenen Soccerplätzen sowie Grillen und Zelten zum Saisonabschluss sorgten für Abwechslung und viele schöne Erinnerungen. Auch die Weihnachtsfeiern im Vereinsheim gehörten fest dazu – mit Besuch des Nikolaus und einer kleinen Überraschung der Trainer für die Kinder.
Für all das braucht es Trainer, die nicht nur zum eigentlichen Training auf dem Platz stehen. Armin und Wolfgang organisierten, planten, begleiteten die Kinder zu Spielen und Turnieren, investierten viele private Stunden und übernahmen bei Bedarf auch gleich noch den Job als Fußballtaxi. Vor allem aber waren sie zwei Jahre lang verlässliche Begleiter für die Kinder – bei Siegen genauso wie an den Tagen, an denen der Ball einfach nicht ins Tor wollte. Dafür ein großes Dankeschön!

Jetzt dürfen die beiden den Trainerstab weiterreichen: Michael Kiechle übernimmt die Mannschaft als E2 und startet gemeinsam mit den Kindern in das nächste Kapitel. Für Michael und seine E2 heißt es jetzt: Trainerwechsel geschafft, nächste Runde – auf geht's in die E-Jugend!

Text und Foto: Petra Beckstein

STREUOBST FÜR ALLE

Jetzt Bäume für das eigene Grundstück sichern

Die ILE „Zwischen Lech und Wertach" beteiligt sich auch 2026 am bayernweiten Projekt „Streuobst für alle". Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Schulen, landwirtschaftliche Betriebe und Kommunen aus der ILE-Region können Streuobstbäume für geeignete Grundstücke beantragen.
Gefördert werden hochstämmige Streuobstbäume mit bis zu 45 € pro Baum. Einen möglichen Eigenanteil für den Baum übernimmt die ILE. Selbst zu tragen sind lediglich Kosten für notwendiges Pflanzmaterial wie Pfähle, Bindematerial oder Verbissschutz.
Voraussetzung ist ein geeigneter Standort mit ausreichend Platz. Pro Baum sollte ein Pflanzabstand von mindestens 10 x 10 m eingehalten werden.
Bewerbungsschluss ist der 02.10.2026. Die Ausgabe der Bäume ist voraussichtlich Ende Oktober oder Anfang November 2026 an zentralen Ausgabestellen in der ILE-Region vorgesehen.

Weitere Informationen und das Bewerbungsformular gibt es unter:
www.ile-lech-wertach.de/baumpflanzen

Text und Foto: ILE/red.



Fischerkönig Bastian Fibich mit Sohn Theodor



Erna Schuster mit ihrem Königskarpfen

FISCHEREIVEREIN LAMERDINGEN

Neuer Fischerkönig in Lamerdingen beim Königsfischen

Am 18.07.2026 und 19.07.2026 fand das traditionelle Königsfischen des Fischereivereins Lamerdingen am oberen Lüßleweiher statt. Insgesamt 47 aktive Anglerinnen und Angler kamen an diesem Wochenende zusammen, um ihr Können und natürlich auch ein wenig Anglerglück, unter Beweis zu stellen. Besonders erfreulich war erneut die starke Beteiligung des Nachwuchses: Knapp die Hälfte der Teilnehmenden gehörte der Jugendgruppe des Vereins an.

Das Ziel des Wochenendes war klar: In den getrennten Wertungen der Erwachsenen und Jungfischer galt es, den schwersten Fisch aus dem oberen Lüßleweiher an Land zu ziehen. In diesem Jahr erwies sich das allerdings als keine leichte Aufgabe. Von den insgesamt 47 Teilnehmenden waren lediglich zwei Erwachsene und sechs Jungfischer erfolgreich. Zur abschließenden Wertung wurden unter anderem ein Hecht, mehrere Karpfen und verschiedene Weißfische auf die Waage gebracht.

Bastian Fibich sichert sich den Königstitel

Bei den Erwachsenen durfte sich Bastian Fibich über den ersten Platz und damit über den Titel des Fischerkönigs 2026 freuen. Mit einem stattlichen, 2.960 Gramm schweren Karpfen sicherte er sich den Sieg. Den zweiten Platz belegte Bernhard Steinhauer mit einem 1.300 Gramm schweren Hecht.

Auch der Nachwuchs konnte einige beachtliche Fänge vorweisen. Den ersten Platz bei den Jungfischern erreichte Erna Schuster mit einem 3.700 Gramm schweren Karpfen. Leo Magg sicherte sich mit einem 2.700 Gramm schweren Karpfen den zweiten Platz, dicht gefolgt von Benedikt Fischer, dessen Karpfen 2.600 Gramm auf die Waage brachte. Auf den weiteren Plätzen folgten Benedikt Strommer, Vincent Knoll und Johannes Rapp.

Bei der anschließenden Siegerehrung durften sich die erfolgreichen Jungfischer jeweils einen Preis aus einer Auswahl verschiedener Angelzubehörartikel aussuchen. Die beiden Erstplatzierten der Erwachsenen wurden, wie bereits im Vorjahr, mit hochwertigem Angelgerät belohnt.

Auf den neuen Fischerkönig wartete außerdem eine besondere Auszeichnung: Bastian Fibich durfte den traditionellen Wanderpokal entgegennehmen, der nun für ein Jahr bei ihm bleiben wird.

Nach der Siegerehrung ließen die Anglerinnen und Angler gemeinsam mit ihren Angehörigen und zahlreichen Gästen das Königsfischen bei Kaffee und Kuchen in gemütlicher Runde ausklingen. Damit ging ein gelungenes Wochenende am oberen Lüßleweiher zu Ende, bei dem trotz der überschaubaren Zahl erfolgreicher Fänge und des durchwachsenen Wetters der Nachwuchs und das gemeinsame Vereinsleben im Mittelpunkt standen.

Text: Bastian Fibich, Fotos: Jasmin Obermaier

SCHWAMMREGION ONLINE

Informationen, Projekte und Möglichkeiten zum Mitmachen

Die neue Website der Schwammregion Gennach-Hühnerbach-Singold ist online.

Auch die Gemeinde Lamerdingen gehört zu den 19 beteiligten Kommunen. Auf der Seite gibt es Informationen zum Wasserhaushalt, zu aktuellen Projekten und Veranstaltungen sowie zu den Maßnahmen in den einzelnen Gemeinden.

Für lokale Begleitgruppen werden außerdem Bürgerinnen und Bürger gesucht, die ihre Erfahrungen und Ideen einbringen möchten. Angesprochen sind unter anderem Interessierte aus Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Feuerwehr und Gartenbau sowie alle, die sich für das Thema engagieren möchten. www.schwammregion-ghs.de

Quelle/Text: Schwammregion Gennach-Hühnerbach-Singold/red.







GARTENFREUNDE GROSSKITZIGHOFEN

Radlrallye durch Großkitzighofen

Bei herrlichstem Wetter fand am 26.07.2026 die legendäre Radlrallye durch Großkitzighofen statt. Große und kleine Radler fuhren nach einer detaillierten Beschreibung durch das Dorf, suchten nach Motiven, deren Standort genau beschrieben werden sollte, und bewältigten vier Stationen rund um die Natur.

Am „Jägerhäusle" ordneten die Teilnehmer Felle und Geweihe den jeweiligen Tieren zu. Herzlichen Dank an die Jäger, die diese Station ermöglicht haben.

Die „Kräuterstation" forderte die Teilnehmer, indem sie unterschiedlichste saisonale Kräuter riechen, schmecken oder einfach nur erkennen sollten. Überraschenderweise kannten sich hier Kinder oft besser aus als so mancher Erwachsene. Danke an die drei Kräuterdamen.

Bei der „Baumstation" sollten Früchte, Blätter und Rinden von drei unterschiedlichen Bäumen zueinander geordnet werden. Auch hier hatten die Kinder oft die Nase vorn. Und jetzt ist auch ganz klar, dass die Streuobstbaumallee Richtung Grundgraben 24 Obstbäume hat. Danke an die Baumkundigen.
An Station vier war der Tastsinn gefragt: Hier wurde in nicht einsehbaren Kisten erfühlt, welche Kerne zu welchen Früchten gehören.

Danke an die drei Mädels, die sich Zeit für diese Station genommen haben.

Nach der Rallye konnten sich alle mit Kaffee und Kuchen oder etwas Deftigem stärken. Mit rund 80 Teilnehmern war diese Veranstaltung ein voller Erfolg! Die Gartenfreunde Großkitzighofen sagen herzlichen Dank an alle, die mitgefahren sind. Ein dickes Dankeschön auch an die Feuerwehrleute, die an den Straßen gestanden haben und darauf geachtet haben, dass diesmal die Fahrräder Vorrang haben. Danke an alle, die sich um die Stationen gekümmert haben, davor, während der Rallye und danach.

Danke an alle Kuchenbäcker, Helfer und Bierfassspender. Danke auch für die neuen Ideen der Teilnehmer, von denen wir die eine oder andere bei der nächsten Rallye umsetzen werden.

Und jetzt möchte ich, Carina Sing, mich ganz herzlich bei meinem Vorstandsteam der Gartenfreunde Großkitzighofen bedanken! Danke für euer Engagement, eure Ideen und die konstruktive Zusammenarbeit mit euch. Nur gemeinsam können solche Veranstaltungen gelingen!

Gartenfreunde Großkitzighofen

Text: Carina Sing, Fotos: Augustin Klöck







KREATIV MIT TROCKENBLUMEN

Bastelabend des Obst- und Gartenbauvereins Dillishausen

Am 11.09.2026 war der Obst- und Gartenbauverein Dillishausen zu einem Bastelkurs im Blumenfachgeschäft „Blütenzauber“ in Wiedergeltingen zu Gast. Gemeinsam mit Inhaberin Magdalena Ott wurden in geselliger Runde dekorative Loops aus Metallreifen und Trockenblumen gestaltet.
In schöner Atmosphäre entstanden individuelle Werkstücke zum Hängen oder Stellen, die am Ende des Abends natürlich mit nach Hause genommen werden durften.
Der gelungene Abend brachte gleich die nächste Idee hervor: Im kommenden Jahr möchte der Obst- und Gartenbauverein wieder im Blütenzauber zu Gast sein, dann zur Adventszeit, um gemeinsam Advents- oder Türkränze zu gestalten.

Ein herzliches Dankeschön gilt Magdalena Ott für den mehr als gelungenen Abend.

Fotos und Text: Andrea Blattner/red.





Hinten von links: Monika Kugelmann, Claudia Sirch, Lea Blattner, Magdalena Ott vom Blütenzauber, Julia Schauer, Frau Bohn mit Tochter Alegra. Vorne von links: Sabrina Sirch, Andrea Blattner, Sina Waggin

EIN GARTEN DER MENSCHEN VERBINDET

Grundstück für Therapiegarten gesucht

In unserer Gemeinde soll ein Therapiegarten als Ort der Begegnung, Bewegung und Naturerfahrung entstehen. Er soll Menschen mit und ohne Einschränkungen zusammenbringen: insbesondere ältere Menschen, Menschen mit Demenz oder Behinderung sowie Angehörige und Interessierte.
Gesucht wird dafür eine geeignete Fläche in unserer Gemeinde, die kostenfrei bzw. unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden kann. Wünschenswert sind ausreichend Platz, eine möglichst barrierearme Erreichbarkeit sowie idealerweise ein bestehender oder möglicher geschützter Raum für Begegnung und gemeinsame Aktivitäten auch bei Regen, Kälte und im Winter.
Der Garten soll Raum für gemeinsames Gärtnern, Bewegung, Naturerleben, Gespräche, Ruhe und Gemeinschaft bieten. Auch Angehörige und Freunde sollen dort Anregungen und Unterstützung erhalten können.
Vielleicht kennen Sie einen passenden Ort oder jemanden, der eine geeignete Fläche zur Verfügung stellen könnte? Auch Hinweise und Ideen sind herzlich willkommen. Aus einer freien Fläche könnte ein Ort entstehen, der vielen Menschen etwas gibt.

Britta Herreiner
Senioren- und Behindertenbeauftragte
Tel. 08248 3840365
senioren@lamerdingen.de





CLUBHEIM-RENOVIERUNG 2026

Die Motorradfreunde Dillishausen feiern die gelungene Aktion

Im Frühjahr 2026 haben sich die Motorradfreunde Dillishausen entschieden, ihr Clubheim zu renovieren.

Dank vieler helfender Hände konnten die vielen Arbeiten zügig und unkompliziert in Eigenregie abgeschlossen werden.

Zur Einweihung mit Oldtimertreffen Anfang August kamen viele Besucher, die die alten Fahrzeuge bestaunen oder einfach ein kühles Getränk genießen wollten. Die anschließende Clubheim-Party kam bei Jung und Alt gut an. Somit war die Aktion ein voller Erfolg.

Wir möchten uns recht herzlich bei allen unterstützenden Firmen und Sponsoren bedanken.

Nächstes Jahr feiern wir zum 40-jährigen Bestehen ein Jubiläumstreffen im Juni 2027. Text: Mathias Sirch, Fotos: Johannes Weiß

SERVICE, BERATUNG, HILFE

Aktuelle Angebote/Termine in der Region

Präventionstag im Landratsamt
Am 12.10.2026 von 17:00-20:30 Uhr informiert das Landratsamt Ostallgäu zu Demenz und psychischer Gesundheit. Ergänzend stellen regionale Anlaufstellen ihre Angebote vor.
Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist erforderlich: Tel. 08342 911-704, E-Mail: nadine.eger-pfaff@lra-oal.bayern.de.

Herbstprogramm Bildungsberatung
Im Oktober und November bietet die Bildungsberatung Workshops unter anderem zu beruflicher Neuorientierung, Stresskompetenz, Arbeitsmarkt 50Plus, Rhetorik und Konflikten an.
Anmeldung:
Christine Hoch, Tel. 08342 911-293
www.ostallgaeu.de/bildungsberatung

Digitale Angebote für Familien und Zugewanderte
Die **Familienapp Kaufbeuren-Ostallgäu** bündelt Veranstaltungen, Beratungsangebote und Informationen rund um Familie, Kinder und Erziehung:
www.familienapp-kf-oal.de

Die **Integreat App Ostallgäu** bietet mehrsprachige Informationen zu Sprache, Behörden, Arbeit, Schule, Gesundheit und Alltag:
integreat.app/ostallgaeu/de

Hilfe für Kinder und Jugendliche
Die Bayerische Kinderschutz-Hotline hilft bei Sorgen, Konflikten, Mobbing oder anderen schwierigen Situationen kostenlos und anonym: 0800 8888 004

Unter www.hilfenimnetz.de finden Kinder und Jugendliche aus psychisch oder suchtbelasteten Familien kostenlose und anonyme Beratung.

Hilfe in seelischen Krisen
Der Krisendienst Schwaben ist rund um die Uhr für Menschen in seelischen Krisen sowie für Angehörige erreichbar. Die Beratung ist kostenlos und auf Wunsch anonym.
Telefon: 0800 655 3000 (rund um die Uhr)
Weitere Infos: www.krisendienste.bayern

Quellen/Text: Landratsamt OAL, Bezirk Schwaben/red.



Regenbogen über der Bauernkriegkapelle in Kleinkitzighofen am 25.08.2026 um 19:54 Uhr nach einem kurzen, aber heftigen Regenschauer.
Foto: Sigi Götz

KITA Start

Wir starteten erholt, motiviert und voller Vorfreude in das neue Kitajahr. Wir freuen uns auf die alten Hasen, die nach der Sommerpause zurückkehren und die neuen Familien.
Ab sofort werden wir mittags durch zwei Haushaltskräfte im Jobsharing unterstützt. Auch haben wir wieder drei Praktikanten: einen Berufspraktikanten, eine KiPrax-Praktikantin eine Auszubildende zur Kinderpflegerin.

Info:

Anmeldungen für das Kitajahr 2027/2028 sind ab Januar 2027 möglich. Nähere Informationen erhalten Sie im Dezember-Gemeindeblatt oder über unsere Website www.kita-lamerdingen.de.

GEMEINSAM LANDSBERG ENTDECKT

Betriebsausflug führt das Team der Kita St. Martin durch die historische Altstadt



Besichtigung der Johanniskirche

Am Samstag, dem 12.09.2026, unternahm das Team der Kita St. Martin einen gemeinsamen Betriebsausflug nach Landsberg am Lech. Bei einer Stadtführung erhielten die Mitarbeiterinnen und unser Praktikant interessante Einblicke in die Geschichte der Stadt. Der geschichtliche Rundgang führte vom Hauptplatz durch die Gassen der Altstadt. Dabei besichtigte das Team auch die kunstvoll im Rokokostil ausgestattete Johanniskirche und bestieg den Jungfernsprungturm, der einen sensationellen Blick über Landsberg bot. Die Führung war lehrreich und aufschlussreich und hielt auch für diejenigen, die Landsberg bereits kannten, viel Neues und Wissenswertes bereit.

Anschließend ging es in die 73 Burger Bar. Bei gutem Essen und angeregten Gesprächen ließ das Team den Ausflug in gemütlicher Runde ausklingen. So blieb neben den vielen neuen Eindrücken ausreichend Zeit, die Gemeinschaft zu stärken und das Miteinander außerhalb des Kita-Alltags zu genießen.



Imposante Eindrücke im Rathauskellergewölbe



Kita-Team vor der 73 Burger Bar

NEUES KITA-LOGO

Ein frischer Look für unsere Kita: Unser neues Logo zeigt, wofür wir stehen

Vielleicht ist es dem ein oder anderen auf unserer Website schon aufgefallen: Bei der Kita St. Martin hat sich optisch etwas getan. Über das vergangene Kitajahr hinweg haben wir uns, wie bereits angekündigt, intensiv damit beschäftigt, ein eigenständiges, modernes und langfristig einsetzbares Logo zu entwickeln, das zu uns und vor allem zu unserer pädagogischen Arbeit passt.

Gemeinsam zum neuen Design

Den Anstoß für einen neuen visuellen Auftritt gab unsere Mitarbeiterin im Kita-Büro, Stefanie Motz. Als Medien- und Marketingfachwirtin brachte sie ihre fachliche Erfahrung ein, entwickelte verschiedene Ideen und

Entwürfe und erarbeitete eine neue Farbwelt, die den künftigen visuellen Auftritt unserer Einrichtung prägen soll.

Anschließend begann der gemeinsame Auswahlprozess im Team. Die verschiedenen Vorschläge wurden vorgestellt und mit Informationen sowie konkreten Anwendungsbeispielen begleitet: Wie wirkt ein Logo auf unserer Website, auf Briefpapier oder einem Aushang? Wie funktioniert es in unterschiedlichen Größen und Formaten?
Anhand von Visualisierungen und Mustern konnten wir uns gemeinsam ein Bild davon machen, welche Gestaltung zu unserer Kita passt und wofür sie stehen soll.

Aus den vorgestellten Entwürfen kristallisierten sich schließlich zwei Favoriten heraus, über die das gesamte Team demokratisch abstimmte.

Was unser Logo für uns bedeutet: ein Weg voller Leben, Individualität und Vielfalt

Unser neues Logo setzt bewusst auf ein modernes, abstraktes Design und hebt sich damit von klassischen Kita-Motiven ab. Statt Menschen konkret abzubilden, arbeitet es mit Symbolen. Das schafft Raum für Offenheit und bringt gleichzeitig zentrale Werte unserer pädagogischen Arbeit zum Ausdruck:

- **Die fließende Linie** symbolisiert den gemeinsamen Lebens- und Entwicklungsweg, den wir mit den Kindern und ihren Familien gehen. Ihre Dynamik steht für Bewegung und die unterschiedlichen Phasen, Veränderungen und Herausforderungen im Kita-Alltag, vom ersten Kennenlernen über die Eingewöhnung bis hin zum Übergang in die Schule.

- **Die farbigen Punkte** in unterschiedlichen Größen stehen für Individualität, Inklusion und Vielfalt. Sie versinnbildlichen die unterschiedlichen Menschen, die unsere Kita ausmachen: Kinder, Familien, Mitarbeitende und Kooperationspartner. Dabei verzichteten wir bewusst auf stereotype Darstellungen. Jeder darf sich angesprochen fühlen, unabhängig von Herkunft, Fähigkeiten oder Aussehen.

- **Das Zusammenspiel von Linie und Punkten** steht für Verbindung und Gemeinschaft. Denn Integration bedeutet für uns nicht nur, Vielfalt sichtbar zu machen, sondern Strukturen und Beziehungen zu schaffen, die Menschen miteinander verbinden.

Ein Zeichen mit Wiedererkennungswert

Ein Logo muss nicht unmittelbar zeigen, was wir tun. Vielmehr schafft es eine eigene visuelle Identität und sorgt dafür, dass eine Einrichtung wiedererkannt wird. Das zeigt sich auch bei bekannten Marken wie adidas, Starbucks oder Mastercard: Ihre Logos bilden nicht konkret ab, was das Unternehmen anbietet, sind aber dennoch eindeutig zuzuordnen.

Genau diesen Gedanken haben wir auf unsere Kita übertragen. Unser neues Logo soll nicht einfach typische Kita-Motive zeigen, sondern die Kita St. Martin als eigenständige Einrichtung sichtbar und wiedererkennbar machen. Gleichzeitig bringt es zum Ausdruck, wofür wir stehen und was uns bewegt.

Die reduzierte Formensprache haben wir dabei bewusst gewählt: Sie macht das Logo zeitlos, vielseitig einsetzbar und stärkt seinen Wiedererkennungswert.

Diesen neuen Auftritt haben wir Schritt für Schritt vorbereitet. Auch unser Farbschema begleitet uns seit einiger Zeit und prägt bereits unsere Website www.kita-lamerdingen.de.

Wir freuen uns, unserem gemeinsamen Weg nun auch nach außen ein neues Gesicht zu geben und Ihnen das folgende Logo präsentieren zu können:

KITA St. Martin
Integrative Kindertagesstätte Lamerdingen

Ihr Team der
Integrativen Kindertagesstätte St. Martin

Texte: Stefanie Motz, Fotos/Logo: Stefanie Motz, Kita-Team



Katholische Gottesdienste in der Gemeinde Lamerdingen



Do 01.10.	KK	19:15 Uhr	Eucharistiefeier
Fr 02.10.	GK	16:30 Uhr	Bruderschaftsrosenkranz
	DI	19:15 Uhr	Eucharistiefeier
Sa 03.10.	LA	18:45 Uhr	Rosenkranz
		19:15 Uhr	Erntedankgottesdienst mit Minibrotaktion und Erntedankopfer
	GK	19:15 Uhr	Wort-Gottes-Feier zum Erntedankfest mit Minibrotaktion und Erntedankopfer
So 04.10.	KK	09:00 Uhr	Erntedankgottesdienst mit Minibrotaktion und Erntedankopfer
Di 06.10.	GK	19:15 Uhr	Eucharistiefeier
Sa 10.10.	LA	16:00 Uhr	Rosenkranz
	DI	19:15 Uhr	Eucharistiefeier
So 11.10.	LA	09:00 Uhr	Eucharistiefeier
	GK	09:00 Uhr	Eucharistiefeier
Mi 14.10.	LA	19:15 Uhr	Eucharistiefeier
Do 15.10.	KK	19:15 Uhr	Eucharistiefeier
Fr 16.10.	DI	19:15 Uhr	Eucharistiefeier
Sa 17.10.	LA	16:00 Uhr	Rosenkranz
	KK	19:15 Uhr	Eucharistiefeier
So 18.10.	DI	09:00 Uhr	Eucharistiefeier
	LA	10:30 Uhr	Eucharistiefeier
	GK	10:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Di 20.10.	GK	19:15 Uhr	Eucharistiefeier
Sa 24.10.	LA	16:00 Uhr	Rosenkranz
So 25.10.	KK	09:00 Uhr	Eucharistiefeier - Veteranenjahrtag
	DI	10:30 Uhr	Eucharistiefeier
	GK	10:30 Uhr	Eucharistiefeier - Veteranenjahrtag
	LA	13:00 Uhr	Eucharistiefeier in polnischer Sprache
Mi 28.10.	LA	19:15 Uhr	Eucharistiefeier
Do 29.10.	KK	19:15 Uhr	Allerseelen-Requiem für alle Verstorbenen
Fr 30.10.	DI	19:15 Uhr	Eucharistiefeier
Sa 31.10.	LA	16:00 Uhr	Rosenkranz
So 01.11.	LA	09:00 Uhr	Eucharistiefeier anschl. Gräbersegnung
	GK	09:00 Uhr	Eucharistiefeier anschl. Gräbersegnung
	KK	10:30 Uhr	Eucharistiefeier anschl. Gräbersegnung
	DI	14:00 Uhr	Andacht zum Totengedenken anschl. Gräbersegnung

Für die Wallfahrt nach Altötting am **19.10.** sind noch Plätze frei.

Am Donnerstag **15.10.** lädt das Seniorenteam ab 9:00 Uhr zum Weißwurstfrühstück ins Dorfhaus Lamerdingen ein. Bitte Anmeldung bei Jutta Jaser (Tel. 08248 462).

Aktuelle Informationen unter www.katholiken-buchloe.de

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Hoffnungskirche in Buchloe

Do 01.10.	14:00 Uhr	Spielerunde für Jung und Alt
	19:30 Uhr	S(w)inging Gospel
Fr 02.10.	15:00 Uhr	Mädchenbande
	18:00 Uhr	Gebetskreis der Russlanddeutschen Gemeinde
	19:00 Uhr	Friedensgebet
So 04.10.	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst an Erntedank, anschl. Gemeindefest rund um das Gemeindehaus
	17:00 Uhr	Konzert von S(w)inging Gospel zum Festabschluss
Di 06.10.	17:15 Uhr	teapoint
	20:00 Uhr	Hauskreis
Mi 07.10.	19:30 Uhr	Bibelkreis
Fr 09.10.	15:00 Uhr	Mädchenbande
	18:00 Uhr	Gebetskreis der Russlanddeutschen Gemeinde
	19:00 Uhr	Friedensgebet
	20:00 Uhr	„Taschenlampengeschichten“ für Kinder und Familien; In der dunklen Kirche wartet eine spannende Geschichte auf uns, bitte Taschenlampe mitbringen!
So 11.10.	10:00 Uhr	Familiengottesdienst zum Taufgedächtnis
	12:30 Uhr	Gottesdienst in russischer Sprache
	18:00 Uhr	Cantora
Mo 12.10.	20:00 Uhr	Frauentreff
Di 13.10.	16:00 Uhr	Jugendteam
	17:15 Uhr	teapoint
	20:00 Uhr	Hauskreis
	20:00 Uhr	Ökumenische Runde
Mi 14.10.	18:30 Uhr	Jugendgruppe „Spieleabend“
Do 15.10.	14:00 Uhr	Ökumenischer Seniorennachmittag im Gemeindehaus
	19:30 Uhr	S(w)inging Gospel
Fr 16.10.	15:00 Uhr	Mädchenbande
	18:00 Uhr	Gebetskreis der Russlanddeutschen Gemeinde
	19:00 Uhr	Friedensgebet
So 18.10.	10:00 Uhr	„open doors“ – Gottesdienst für verfolgte Christen im Anschluss ist Kirchenkaffee
	12:30 Uhr	Gottesdienst in russischer Sprache
	18:00 Uhr	Cantora
Di 20.10.	17:15 Uhr	teapoint
	20:00 Uhr	Hauskreis
Mi 21.10.	18:00 Uhr	Jugendgottesdienst „Go East“ in Türkheim
	19:30 Uhr	Bibelkreis
Do 22.10.	17:00 Uhr	Treffen der Nachbarschaftshilfe
Fr 23.10.	15:00 Uhr	Mädchenbande
	18:00 Uhr	Gebetskreis der Russlanddeutschen Gemeinde
	19:00 Uhr	Friedensgebet
So 25.10.	09:00 Uhr	Gottesdienst im Seniorenheim in Waal (Präd. Elsner)
	10:00 Uhr	Gottesdienst (Präd. Lehmann)
	12:30 Uhr	Gottesdienst in russischer Sprache
	18:00 Uhr	Cantora
Mo 26.10.	19:00 Uhr	Frauenrunde
Di 27.10.	17:15 Uhr	teapoint
	20:00 Uhr	Hauskreis
	20:00 Uhr	Kirchenvorstandssitzung mit Treffen mit katholischem Pfarrgemeinderat
Mi 28.10.	18:30 Uhr	Jugendgruppe „Luther unplugged“
	19:30 Uhr	Bibellesekreis für Frauen – 1. Treffen
Do 29.10.	14:00 Uhr	Spielerunde für Jung und Alt
	19:00 Uhr	Männerstammtisch „Von Mensch und Göttern“ Werner Müller
	19:30 Uhr	S(w)inging Gospel
Fr 30.10.	10:00 Uhr	Gottesdienst im Seniorenheim Buchloe
	15:00 Uhr	Mädchenbande
	18:00 Uhr	Gebetskreis der Russlanddeutschen Gemeinde
	19:00 Uhr	Friedensgebet
Sa 31.10.	19:00 Uhr	Herzliche Einladung zur Kanzelrede in St. Martin in Memmingen. Anschließend Empfang unter der Orgelempore



Aktuelle Informationen unter www.buchloe-evangelisch.de

„Lamerdingen leuchtet" –

Der Adventskalender der besonderen Art

Erleben Sie Lamerdingen im Lichterglanz!
Vom 1. bis 24. **Dezember** sollen die Adventsfenster täglich von 17:00 bis 22:00 Uhr leuchten.
Jeden Abend erstrahlt ein neues, liebevoll gestaltetes Adventsfenster in Lamerdingen – insgesamt 24 wunderschöne Fenster.

Machen Sie mit!

Jeder Haushalt, jedes Geschäft oder jede Institution kann teilnehmen!
Schmücken Sie Ihr Fenster weihnachtlich – mit Lichtern, Figuren oder Malerei – und sorgen Sie für ein unvergessliches Erlebnis.

Eröffnungsabend & Bewirtung:

An Ihrem Eröffnungstag leuchtet Ihr Fenster ab 17:00 Uhr.
Ob Sie eine Bewirtung anbieten möchten oder das Adventsfenster ohne Bewirtung gestalten, entscheiden Sie ganz frei. Beides ist herzlich willkommen!
Bei einer Bewirtung ist diese **von 17:00 bis 20:00 Uhr** vorgesehen.
Wer möchte, kann Punsch, Glühwein oder Plätzchen anbieten.
Tassen bitte selbst mitbringen!

Anmeldung:

Melden Sie sich bis zum **12. November 2026** unter lamerdingenleuchtet@web.de oder 01515/5821497 an. Geben Sie Ihren Wunschtermin und mögliche Bewirtung an.

Lassen Sie Lamerdingen leuchten!
Kati Hefele, Vroni Meitinger & Eva Ort

In diesem Jahr stellen wir auch eine

Spendenbox

für den ASB Wünschewagen Kaufbeuren auf.
Jede Spende hilft, schwerkranken Menschen letzte Wünsche zu erfüllen.

KI-GENERIERTE INHALTE

Bitte bei der Einreichung auf Transparenz achten

Seit dem 02.08.2026 gelten nach dem EU AI Act Kennzeichnungs- und Transparenzpflichten für bestimmte KI-generierte oder mit KI veränderte Inhalte.
Für das Gemeindeinformationsblatt Lamerdingen bitten wir daher darum, bei der Einreichung deutlich anzugeben, wenn **Bilder, Grafiken oder Texte vollständig oder in wesentlichen Teilen mit Künstlicher Intelligenz erstellt oder verändert wurden.**

Wurde KI lediglich zur Rechtschreibprüfung, sprachlichen Überarbeitung oder Verbesserung eines selbst verfassten Textes eingesetzt und der Inhalt anschließend von Ihnen persönlich inhaltlich geprüft und verantwortet, ist grundsätzlich keine gesonderte Kennzeichnung erforderlich. **Mit KI erzeugte oder wesentlich veränderte Bilder und Grafiken, beispielsweise Veranstaltungsankündigungen, sind bei der Einreichung entsprechend zu kennzeichnen.**

Soweit eine Kennzeichnung erforderlich ist, bitten wir um einen gut sichtbaren Hinweis, zum Beispiel **„KI-generiert“, „mit KI erstellt“ oder „mit KI bearbeitet“.**

Die Verantwortung für die eingereichten Inhalte sowie für die Prüfung und Einhaltung einer gegebenenfalls erforderlichen KI-Kennzeichnungspflicht liegt bei den Einreichenden!

Geburtstage

Die Gemeinde
gratuliert zu runden Geburtstagen
(ab 70. Geburtstag; 5-jähriger Turnus)

Großkitzighofen
Brigitte Knoll
Elfriede Kuhn
Franz Mayer
Josef Ort
Brigitte Sirch

Dillishausen
Ignaz Schmid

Kleinkitzighofen
Helmut Frommholz
Rudolf Kranawetvogel
Kaspar Schmid

Lamerdingen
Erich Bader
Rosa Hofmann
Werner Niederreiner
Renate Maier
Werner Müller

Falls Sie keine Veröffentlichung Ihres Jubiläums wünschen, melden Sie sich bei der Gemeinde.

Hauptstr. 6
86862 Lamerdingen
DER MOTOR RADSTADL
WARTUNG • BERATUNG VERKAUF • REPARATUR
0171-3823416

PORT ZIMMEREI & HOLZBAU
in Lamerdingen
www.zimmereiport.de
Bauen mit Holz! Innovation trifft Nachhaltigkeit
- Wohnbau und Gewerbebau
- Um-, Ausbauten sowie Sanierungsarbeiten
- Dämmsysteme aus natürlicher Holzfaser für Dach, Decke und Wand

Jetzt energetisch sanieren, mit Fördermitteln des Bundes!
E3 ENERGIEBERATUNG
Bock und Winninger E³ Energieberater GbR
Siemensstraße 9 | 86830 Schwabmünchen | info@energieberater-e3.de | Tel. 08232 502 99 90
www.energieberatung-e3.de
Energieeffizienz Experten

WEGEBAU IM MOORWALD

Genehmigung prüfen

Das AELF Kaufbeuren weist Waldbesitzer darauf hin, dass beim Wegebau in Moorbereichen besondere Vorgaben gelten. Wer Fremdmaterial einbringen möchte, muss das Vorhaben vorab beim Landratsamt anzeigen und mit den zuständigen Fachstellen abstimmen.

Je nach Standort und Schutzstatus kann eine Genehmigung erforderlich sein. Beton, Bauschutt, bituminöse Beläge und andere moorschädliche Materialien sind nicht zulässig.

Weitere Informationen:
www.aelf-kf.bayern.de
Telefon 08341 9002-1415

Text/Quelle: AELF Kaufbeuren/red.